

(1)

Man lädt nicht ein zum Hochzeitsfest,  
dass man sich was schenken lässt.  
Will's jemand trotzdem, weil's so Brauch,  
tut's ein Sparschwein auch.

(2)

Liebe Leute seid so nett,  
da unser Haushalt schon komplett,  
nehmt Euch nur ein Brieflein klein  
und legt uns einen Taler rein.

(3)

Liebe Gäste, lasst Euch sagen,  
Pakete braucht Ihr nicht zu tragen.  
Auch braucht ihr nicht zu laufen,  
um Geschenke einzukaufen.  
Denn unser Hausstand der ist voll,  
darum fänden wir es richtig toll,  
ein Kuvert mit etwas drin,  
macht uns Freude und hat Sinn.

(4)

Wir laden ein – Ihr werdet denken:  
Was kann man nur dem Pärchen schenken?  
Die meisten Dinge – wohlverstanden – sind fast lückenlos vorhanden.  
ein Kuvert mit etwas drin, macht uns Freude und hat Sinn.

(5)

Unser Hausrat ist komplett,  
vom Besen bis zum Federbett.  
Vielleicht versteht Ihr unsere Bitte,  
mancherorts ist's auch schon Sitte:  
Wollt Ihr uns 'ne Freude machen,  
dann lasst doch unser Sparschwein lachen.

(6)

So viele fragns:  
„Was woids denn ham?“  
Ja, des is schwer, des gebn mia zua, denn vom Hausstand hama gnuu.  
Drum liabe Leit, machts uns im Kuvert a kloane Freid.

(7)

Falls Ihr uns irgendwelche Sachen schenken wollt, bedenkt doch bitte, daß unser Hausstand ist komplett,  
etwas Kleines, Leichtes, Handliches im Umschlag wär' sehr nett.